Konfessions- bzw. Religionsmerkmal

In einschlägigen kirchlichen Dokumenten (ausgenommen „Meldewesen plus“) sind hinsichtlich Taufe bzw. Konfessions- oder Religionszugehörigkeit folgende Abkürzungen (Aufzählung nicht abschließend) zu verwenden:

Abkürzung	Konfession bzw. Religion
röm.-kath. (alternativ: r.-k.)	römisch-katholisch
röm.-kath., ausgetreten	römisch-katholisch, ausgetreten
ev.-luth.	evangelisch-lutherisch
ev.-luth., ausgetreten	evangelisch-lutherisch, ausgetreten
ev.-ref.	evangelisch-reformiert
ev.-ref., ausgetreten	evangelisch-reformiert, ausgetreten
alkatholisch	alkatholisch (alternativ: christkatholisch)
neuapostolisch	neuapostolisch
ungetauft	niemals einer Konfession bzw. Religion zugehörig
ungetauft, Muslim	Muslim
ungetauft, Buddhist	Buddhist
...	...

Es wird dringend um Beachtung gebeten:

Durch einen Konfessions- oder Religionswechsel kann eine Änderung eingetreten sein (z.B. **ursprünglich röm.-kath. getauft – dann ausgetreten – jetzt ev.-luth. oder jetzt Muslim**)! Es gilt: **Einmal katholisch getauft, immer katholisch!**

In jedem Fall unzureichend sind Angaben wie:

„keine“

„ohne Bekenntnis“ „o. B.“

„ohne Angabe“ „o. A.“

„Verschiedenes“ „vd“